



Das neue „stille Örtchen“ am Kulm

Beim Skiflugweltcup am Kulm dürfen sich die Zuschauer von 14. bis 16. Februar 2020 über die wohl angenehmste mobile Toilette Österreichs freuen. Mit dem jungen Start-up „öklo“ aus Wolkersdorf im Weinviertel wird der Gang aufs WC keinesfalls mehr zur Qual. Speziell die weiblichen Gäste werden von der hygienischen und nasenfreundlichen Holztoilette, die laufend gereinigt wird, begeistert sein.

Wer kennt es nicht, dieses mulmige Gefühl beim Gang auf mobile Toilettenanlagen bei großen Veranstaltungen. Doch das muss nicht mehr sein. Und so setzen die Veranstalter des Skiflugweltcups am Kulm ab sofort auf ein junges Start-up namens „öklo“ aus Wolkersdorf im Weinviertel (NÖ). Das engagierte Team rund um Niko Bogianzidis hat es sich zur Aufgabe gemacht, ein eigens designtes Trockenklo zu bauen, welches man gerne aufsucht, angenehm riecht und ohne Chemie funktioniert. „Du gehst einfach mit einem guten Gefühl wieder raus. Es ist geräumig und riecht nicht nach Urin. Die meisten Benutzer sind echt überrascht, weil sie mit ganz anderen Erwartungen hineingehen. In unseren mobilen Toiletten soll man sich einfach wohlfühlen“, so Niko Bogianzidis.

Hygiene durch Servicepersonal gewährleistet

Die „öklos“ funktionieren ganz ohne Chemikalien und entwickeln trotzdem kaum einen Geruch, denn „gespült“ wird mit Sägespänen. „Es ist ein Naturstoff, der Gerüche bindet und auch noch einfach in der Anwendung ist. Durch das ausgewählte Trockenverfahren schaffen wir Flexibilität und arbeiten im Sinne zukünftiger Wasser-Ressourcen. Man spart pro Toilettengang rund 5 Liter Trinkwasser“, schildert Niko Bogianzidis die Vorteile. Damit bei den „öklos“ auch immer alles in Ordnung ist und der hygienische Standard gewährleistet werden kann, sind Servicemitarbeiter während des gesamten Veranstaltungswochenendes am Kulm-Areal im Einsatz. „Unsere Toiletten sind zudem um einiges luxuriöser als herkömmliche Plastiktoiletten. Sie bieten unter anderem Solarlicht mit Bewegungsmelder, Desinfektionsmittel, Spiegel und Mistkübel für Hygieneartikel“, so Bogianzidis.

Besseres Service für Zuschauer

„Wir haben uns für ‚öklo‘ entschieden, da wir unseren Zuschauern künftig ein besseres Service bieten wollen. Speziell für Damen sind die Standard-Plastiktoiletten verständlicherweise oft sehr unangenehm. Somit können wir auch ihnen saubere und hygienische WC-Anlagen bieten, die noch dazu nachhaltig produziert werden. Der ökologische Gedanke ist ebenfalls sehr wichtig“, betont OK-Chef Christoph Prüller.



14.-16. Februar 2020

WIR SIND KULM
2020



SKI AUSTRIA

Bei Rückfragen:

Werner Schrittwieser

Pressesprecher

Austria Ski Nordic Veranstaltungsgesellschaft m.b.H.

Bad Mitterndorf 441

A-8983 Bad Mitterndorf

Mobil: +43 660 / 6342464

presse@wirsindkulm.at

<http://www.wirsindkulm.at>

